

Günter Kahlenbach, Sietske van Wieren, Bernd Eiteneuer Ralph Breitenbach, Roland Vesper, Markus Schleich
Hornisten in der Neuen Philharmonie Westfalen

Seit mehr als 25 Jahren bringen viele Hornisten aus Gelsenkirchen und Recklinghausen ihre Instrumente regelmäßig nach Bonn Beuel zu Gottfried Büchel - und mittlerweile auch seinem Sohn Michael.

Regelmäßige Wartung, Ausbeulen, Maschine überholen, handgefertigte Mundrohre und - wenn nötig - Schallbecher, ergonomische Anpassungen, Optimierung in der Ansprache, Beratung bei der Instrumentenpflege und manchmal einfach ein Schwätzchen, bei Büchel passt einfach alles.

Bernd bastelt selbst gerne an Hörnern herum aber das Alex 103 weiß er bei den Büchels in den besten Händen, da lässt er die Finger weg. Sietske hat kleine Hände, kein Problem, das Horn wird sorgfältig angepasst und ihre Maschine läuft und läuft und läuft...

Markus genießt die tolle Ansprache und den Sound seines neuen Büchel Neusilber- Mundrohres. Ralph hat sich in ein 103 mit Büchel Neusilber - Mundrohr verliebt und ist so doch noch Besitzer eines Alexander Horns geworden. Roland ist begeistert, daß die Fa. Büchel nach einer originalen Schallbecherform einen Schallbecher für sein Melchior Horn angefertigt hat und das seltene und betagte Horn

so super in Schuss hält. Günter hat vor vielen Jahren in Gottfried Büchel "seinen Meister" gefunden, so daß es einfach keine Ausrede mehr gibt, irgend ein Problemchen beim Spielen könne am Horn liegen, denn das ist immer perfekt in Form.

**Bringt Michael das Horn in Schuß,
bläst der Hornist mit viel Genuß.
Wenn Friedel das Ventil justiert,
auch die Hornistin jubiliert.
Die Büchels schrauben, feilen,löten,
befrei'n uns so aus vielen Nöten.
Willst Du beim Blasen glücklich sein,
so bring Dein Horn nach Beuel am Rhein.**



Günter Kahlenbach
Sietske van Wieren
Bernd Eiteneuer
Ralph Breitenbach
Sietske van Wieren R. Vesper